

Lager der ehemaligen Zeche Constantin in Bergen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 307)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Lager (Siedlung), Baracke, Platz (Städtebau), Wohnhaus, Erinnerungsort

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Bochum

Kreis(e): Bochum

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Lager der ehemaligen Zeche Constantin in Bergen und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Eines von mehreren Lagern der Krupp-Zeche „Constantin der Große“; Lager Bergen wurde 1941/42 für Zivilarbeiter der Zeche Constantin eingerichtet, daneben auch die Baracken des sog. „Ausländerlagers“, unmittelbar hinter den Wohnbebauungen an der Bergener Straße; Lager mit Versammlungsort und Appellplatz, drei mit Pappeln bestandene Sackgassen als Erschließung angelegt, Häuser eingeschossig, flach geneigte Satteldächer mit Teerpappe gedeckt, Bauten teilweise verputzt, teilweise Ziegelmauerwerk, jedes Haus in vier Wohneinheiten quer unterteilt, parallel zu jedem Gebäude ein gedeckter Luftschutzgraben, Gräben erhalten.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext
- Achten von Ereignisorten

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 205, Köln u. Münster.

Lager der ehemaligen Zeche Constantin in Bergen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 307)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Lager (Siedlung), Baracke, Platz (Städtebau), Wohnhaus, Erinnerungsort

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2012

Koordinate WGS84: 51° 30 55,71 N: 7° 14 42,27 O / 51,51548°N: 7,24508°O

Koordinate UTM: 32.378.231,45 m: 5.708.610,17 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.586.470,81 m: 5.709.729,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Lager der ehemaligen Zeche Constantin in Bergen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 307)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89694-20140406-44> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz